

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 7. September 2020

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Kein Gänse- und kein Nikolausmarkt

Es bleibt leider dabei, dass aus Gründen des Gesundheitsschutzes Großveranstaltungen nicht stattfinden dürfen. Denn das ist ein wichtiger Beitrag, das Verbreiten des Corona-Virus möglichst zu vermeiden. Nach reiflicher Überlegung und nach Abstimmung mit der Stadt Haltern am See hat sich die Werbegemeinschaft als Veranstalter des jährlichen Gänsemarktes entschieden, diesen für 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden zu lassen.

„Wir bedauern das sehr. Das Konzept von Essen und Trinken in geselliger Runde von regionalen Anbietern und Bauernläden passt aber einfach nicht zu den notwendigen Hygiene- und Abstandsmaßnahmen. Eine Zugangskontrolle auf dem Gänsemarkt ist wegen der vielen Zuwegungen und nötigen Fluchtwege undenkbar. Eine Personenerfassung bei tausenden Besuchern ist ebenfalls nicht möglich“, sagt Christoph Kleinfeld, Geschäftsführer der Werbegemeinschaft.

Werbegemeinschaft und Stadtverwaltung haben sich nach gemeinsamen Gesprächen ebenso entschieden, den Nikolausmarkt 2020 abzusagen. „Dieser wäre für die Attraktivität unserer Innenstadt natürlich eine sehr wichtige Veranstaltung gewesen“, sind sich Christoph Kleinfeld und der zuständige Dezernent Dirk Meussen einig. „Aber auch hier ist es aus unserer Sicht nicht möglich, einen attraktiven Nikolausmarkt durchzuführen und gleichzeitig die selbstverständlich dringend notwendigen Hygienevorgaben einzuhalten.“

Für die Glücksthaler-Aktion zu Weihnachten überlegt die Werbegemeinschaft nun, unter welchen Bedingungen die Glücksthaler-Ziehung stattfinden kann. Hierzu steht die Entscheidung noch aus.